Amtliches.

Die 2. Jäger-Kompagnie des 10. Sächs. Inf.-Regt. Dresden wird **am 17., 19. und 24. Februar 1925** auf dem Gelände des ehemaligen Truppen-Uebungsplatzes Zeithain (Gohrischer Schießplatz)

Scharfschießen

abhalten. Zu diesen Zeiten wird von 8 Uhr vorm. bis 2 Uhr nachm. das Betreten des ehemaligen Truppen-Uebungsplatzes in seinen früheren Begrenzungen **verboten.**

Großenhain, am 6. Februar 1925.
Z. 5 D. **Amtshauptmannschaft.**

---

1. **Anzeigepflicht ansteckender Krankheiten.** Außer den in § 1 des Reichsgesetzes, betr. die Bekämpfung gemeingefährlicher Krankheiten, vom 30. Juni 1900 angeführten Fällen der Anzeigepflicht — bei Aussatz (Lepra), Cholera (asiatischer), Fleckfieber (Flecktyphus), Gelbfieber, Pest (orientalische Beulenpest), Pocken (Blattern) — ist nach der Verordnung vom 29. April 1905 in Verbindung mit den Verordnungen vom 23. Februar 1916, 14. September 1917, 7. Juni 1918, 3. Juli 1919, 15. Dezember 1922 und 12. April 1923 jeder Erkrankungs- und Todesfall an **Croup, Diphtherie, Genickstarre, Scharlach, Typhus, Para-Typhus, Kindbettfieber, Ruhr, Wutkrankheit, Milzbrand, eitriger Augenentzündung Neugeborener, spinale Kinderlähmung** sowie jeder Fall des Verdachts der Genickstarre und des Typhus, Para-Typhus, der Ruhr, des Milzbrandes und der Wutkrankheit anzuzeigen.

2. Die Anzeigepflicht bei Wutkrankheit wird auf Bißverletzungen bei Menschen durch tolle (wutkranke) oder der Tollwut verdächtige Tiere erstreckt.

3. Jeder Erkrankungs- und Todesfall von diesen anzeigepflichtigen Erkrankungen ist von dem behandelnden Arzte **unverzüglich und spätestens binnen 24 Stunden nach erlangter Kenntnis** der Polizeibehörde des Aufenthaltsortes des Erkrankten oder des Sterbeortes mündlich oder schriftlich (unter Benutzung des vorgeschriebenen Formulars) anzuzeigen.

4. Ist ein Arzt zur Behandlung des Kranken nicht zugezogen worden, so sind anzeigepflichtig
   1. der Haushaltungsvorstand,
   2. jede sonst mit der Behandlung oder Pflege des Erkrankten beschäftigte Person,
   3. derjenige, in dessen Wohnung die Erkrankung oder der Todesfall sich ereignet hat,
   4. die Leichenfrau.

5. Die Verpflichtung der unter 2—4 genannten Personen tritt indes nur dann ein, wenn ein früher genannter Verpflichteter nicht vorhanden ist.

6. Die Polizeibehörde hat die bei ihr eingehenden Anzeigen **sofort** an den Bezirksarzt einzusenden. Dabei ist mit anzugeben, welche Abwehrmaßregeln die Polizeibehörde aus Anlaß des Erkrankungs- oder Todesfalles schon getroffen hat oder zu treffen beabsichtigt (Verordnung des Ministeriums des Innern vom 21. Juni 1911).

7. Bei Einsendung von Anzeigen über **Diphtherie, Scharlach** und Typhuserkrankungen an den Bezirksarzt hat die Polizeibehörde anzugeben, ob die Verhaltungsvorschriften, welche von der Amtshauptmannschaft bezw. vom Stadtrat bezogen werden können, an den betreffenden Haushaltungsvorstand ausgehändigt worden sind und ob die Schulleitung benachrichtigt worden ist?

8. Zuwiderhandlungen gegen die Anzeigepflicht werden bestraft.

Großenhain und Riesa, am 9. Februar 1925.
60 F. **Die Amtshauptmannschaft.**
Die Stadträte zu Großenhain und Riesa.

Reisende ev. Oberreisende

m. Kol., auch Damen, z. Besuch v. Priv. f. Textilwaren (Woll- und Wirkwaren usw.) a. Prov. sof. gesucht. Hoh. Verdienst tägl. Bargeld. Für Muster Sich. in Höhe von 150—200 M. erforderl. Nur wirkl. g. Kräfte wollen sich melden bei **Joh. Franke, Dresden-A.,** Comeniusstr. 18, Textilwarenvertr., 10—2 und 4—6. Evtl. feste Anstellung.

Suche für sofort oder später eine tüchtige, durchaus selbständige

Verkäuferin.

Angebote unter Angabe d. Referenzen und Gehaltsansprüche erbeten.
Ernst Müller Nachflg., Inh. Paul Wende.

Nutz- und Brennholz-Auktion
auf
Forstrevier Dürrenberg-Laas.

Am Sonnabend, 14. d. M., sollen **von vormittags 10 Uhr an:**

65	Rm.	kief.	Scheite	Kahlschlag Abt. 7
130	„	„	Rollen	
15	„	„	Aeste	
und 200	„	„	Reisig	

sowie **am Montag, den 16. d. M., von vormittags 11 Uhr an:**

188 Stück kief. Stämme = 102,98 fm
(16—36 cm Mittstrke., 10—16 m lg.)
152 Stück kief. Klötze = 41,86 fm
(16—36 cm Ob.- u. Mittst., 3—9 m lg.)

in großen und kleinen Posten öffentlich meistbietend unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen und gegen sofortige Barzahlung versteigert werden. Sammeln im Forsthaus.

Die Forstverwaltung.

Tag, Husteng: Ist's der **Husten, Erkältung, Heiserkeit?** Allons: Nutsch doch die allein echten **Olbernhauer Wacholderbonbons!** Fordere überall Beutel à 15 u. 30 Pfg. Vertreter gesucht. Chem. Fabrik **Willi Schulze Olbernhau** i. Erzgeb. 14.

Ohne Anzahlung
Brennabor- Opel- Grittner- Dromos-
Fahrräder
und Nähmaschinen

nur allerbeste deutsche Marken bei wöchentlicher Ratenzahlung von nur **2 M.**
Besichtigung ohne Kaufzwang gern gestattet.
Größtes Spezialgeschäft am Platze.
Riesen-Auswahl.

Otto Mühlbach, Bismarckstr. 11
Ecke Schloßstraße.

Glaubitz!
Der für den 14. 3. 25 geplante
Maskenball
findet schon am **28. Febr.** statt!

Für heute ausverkauft!

So geht's hier jeden Tag, ein gutes Zeichen für die Qualität und Preiswürdigkeit der Feinkostmargarine „Schwan im Blauband". Alle Hausfrauen loben das köstliche Aroma und den feinen Geschmack. Auch beim Kochen, Backen und Braten bewährt sie sich vorzüglich.

Preis 50 Pf. das Halbpfund in der bekannten Packung.

Schwan im Blauband frisch gekirnt

Wir bitten, beim Einkauf von „Schwan im Blauband" das farbig illustr. Familienblatt „Die Blauband-Woche" gratis zu verlangen.

---

4 extra billige Hosen-Tage

Leibchen-Hosen . . .	von 1.95
Knie-Hosen	von 2.40
Burschen-Hosen strapazierfähige Ware	3.50
Herren-Hosen Buckskin und feldgrau . .	5.50 6.50

Herren-Hosen Streifen . . .	4.75
Herren-Pilot-Hosen	4.50
Manchester-Sport- und lange Hosen . .	von 9.75
Stoff-Hosen . . .	4.75 bis 9.75

Kaufhaus D. Morgenstern
Hauptstraße 39 **Riesa a. Elbe** **Telefon Nr. 313**

Hotel Wettiner Hof.

Mittwoch, den 11. 2. 25
Nacht-Schlachtfest.
Münchn. Schlachtschüsseln, Wellfleisch, Brat- und frische Wurst.
Um recht reg. Besuch bittet **Wilh. Franke.**

Parkschlößchen.
Morgen Mittwoch **Schweineschlachten,** ab 8 Uhr früh **Wellfleisch,** später **Bratwürstchen, frische Wurst** und **Gallertschüsseln. Fleisch- und Wurstverkauf.**

Achtung!
Dachdeckerarbeiten aller Art führt aus
Oskar Geyer, Dachdeckermstr.
Poppitzer Str. 31, Tel. 100.

Herren-Filzhüte
werden tadellos umgearbeitet, gereinigt, gefärbt usw. nur bei
Pflugk & Kaiser
21 Wettinerstr. 21
Hofgebäude — Kein Laden.

August Förster
LÖBAU i/S.
FLÜGEL-PIANOS

Erbauer des Vierteltonflügels
empfiehlt
B. Zeuner, Piano-Magazin Hauptstraße 73.

Parkett-Fußboden
bester u. billigster Belag, speziell auf alte, abgenutzte Dielen, liefert und verlegt **Döbelner Parkett-Fabrik Julius Größler, Döbeln,** Am Bahnhof. Telefon 275.

Erstes Spezialhaus für
Masken-Kostüme
erstklassige Ausführung in allen Preislagen, neueste Modelle **leihweise**
Dresdner Theater-Ausstattungs- u. Kostüm-Atelier
„Thespis" Math. Klemich
Dresden, Moritzstr. 1b, 2. Etage im Hause des Löwenbräu. — Kataloge gegen Einsend. v. 20 Pfg.

Vereinsnachrichten

Neuer Sächsischer Lehrerverein. Mittwoch 4 Uhr Elbterrasse. Denkschrift, Vortrag.

Bedenke, daß du ein Deutscher bist!

Alldeutscher Abend.
Freitag, 13. Februar
als am 10jährigen Gedenktage der Winterschlacht in Masuren, wo er den rechten Flügel befehligte, spricht abends 8 Uhr **im Saale des „Wettiner Hof"**
General der Inf. Litzmann
über **„Neue Kunde von den Deutschen in Südamerika".**
Sopransoli / Sprechvorträge / Orchester
Gemeinschaftliche Gesänge.
Deutsche Männer und Frauen aus Stadt und Land laden wir zu diesem bedeutsamen Abend herzlich ein. **Eintritt frei.**
Alld. Verband, Ortsgruppe Riesa.

Frauenverein Riesa.
Donnerstag, den 12. Februar 1925, nachm. 3 Uhr
Jahreshauptversammlung
im großen Pfarrhaussaal.

---

1 Posten Fahrrad-Mäntel
mit kleinen Fehlern billig zu verkaufen
L. Winkler, Fahrradhdlg., **Hauptstr. 73.**

Ihre Verlobung beehren sich anzuzeigen
Gertrud Flohe
Willy Nicklisch
Moritz / 10. Februar 1925 / Gröbel

Es ist uns ein Herzensbedürfnis, für die Beweise der Liebe und Teilnahme beim Heimgange meiner lieben Gattin, unserer guten Mutter, Schwiegermutter, Tochter, Schwester und Schwägerin

Frau Anna Schreiber

geb. Rudolph, allen innigst zu danken.
Im Namen aller Hinterbliebenen
Paul Schreiber nebst Kindern.
Gröba, 9. 2. 1925.

Du warst so gut und starbst zu früh,
Wer Dich gekannt, vergißt Dich nie.

Leiden
Sie an **Blasen-, Harn- und Nierenbeschwerden, Ausfluß und Zuckerkrankheit?** Dann trinken Sie **Apoth. Max Wagner's BOLDO-TEE,** Paket Mk. 1,50. — Z. h. **Anker-Apotheke i. Gröba Med.-Drogerie i. Riesa.**

Achtung.
200 bis 300 Stück
Fichten-Nutz-Stangen
passend für Stellmacher verkauft z. bill. Tagespreis **Elsterwerda,** Mückenbergerstr. 16, Telefon 182.

Zement
frisch eingetroffen empfiehlt ab Lager
Mißbach, Glaubitz.

Wer braucht
Riemenwachs
Lederöl
Separatoröl
Patentachsenöl
Fahrradöl
Nähmaschinenöl
Elektromotoröl
Automotoröl
Fußbodenöl
Maschinenfett
Wagenfett
Lederfett
Huffett
Fischtran
Maschinentalg
Cylinderöle
Putzfäden
Carbolineum
Leinöl-Firnis
?
Der kaufe bei
F. W. Thomas & Sohn
Hauptstr. 69, Fernsp. 212.

Goldfisch.
Treffe Mittwoch zum Wochenmarkt mit einer Auswahl von echt italien. Gold- und Zierfischen ein.
Pürschel, Fischzucht, Hirschberg-Cunnersdorf.

Blutfrisch eintreffend
ff. grüne Heringe
frische Seefische
Carl Flgner, Gröba.

Gasthof Mergendorf.
Mittwoch früh
Schlachtfest.

G. D. A.
Ortsgruppe Riesa.
Freitag, den 13. 2. 25, 8 Uhr, Elbterrasse
Monatsversammlung.
1. Vortrag über Angestellten-Versicherung.
2. Neue Tarifkämpfe.
3. Verschiedenes.

Geselliges Beisammensein.

Montag nachm. ½1 Uhr verschied plötzlich unser lieber kleiner Sohn und Bruder

Hans

im Alter von 1 Jahr 4 Mon.
Mit der Bitte um stilles Beileid zeigt dies hiermit tiefbetrübt an
Familie Paul Starke
Standfeststraße 3.
Beerdigung: Donnerstag nachm. ½3 Uhr von der Friedhofshalle aus.

Die heutige Nr. umfaßt **8 Seiten.**